

Der Griff
auf den es ankommt!



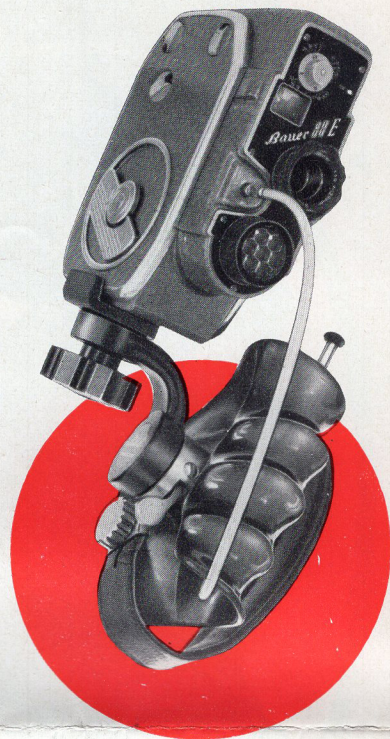
Kameramann, Beleuchter und Regisseur in einer Person – spielend leicht durch den Formgriff!

Immer verfolgt die Kamera, was das Auge sieht, gleichmäßig und wendig geführt von der linken Hand. Sie allein ist „Kameramann“, während die rechte Hand für die Aufgaben des Beleuchters, des Regisseurs und Aufnahmeleiters freibleibt. Auch beim Arbeiten mit dem Patent-Formgriff sind Einzelbild-Schaltungen ebenso möglich wie die Auslösung von Aufnahmen im Dauerlauf in allen gewünschten Bildfrequenzen. – Und „außer Dienst“ ist die Schmalfilmkamera am Formgriff bequem und sicher zu tragen!



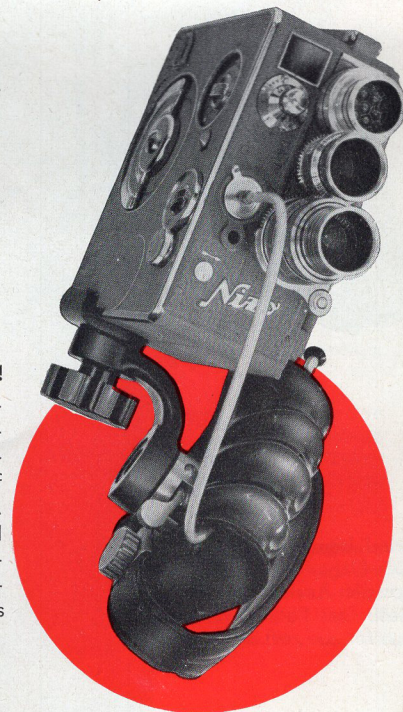
Keine Hürde ist zu hoch!

Versperrt eine Menschenmauer oder irgendeine Barrikade dem Film-Fotografen die gewünschte Sicht, so ist es der Filmkamera am Formgriff ein Leichtes, sich über dieses Hindernis zu erheben. Ungünstige äußere Umstände können somit durch den Patent-Formgriff weitgehend ausgeglichen werden.



Vorteile für den Schwenk:

Für Aufnahmen, bei denen die Kamera steil nach unten gerichtet werden muß, oder auch wenn sich das Aufnahmeobjekt in größerer Höhe befindet, wird die Möglichkeit der senkrechten Achsenverstellung des Formgriffes zur Kamera eine willkommene Erleichterung sein. Soll in zügiger Schwenkung von unten nach oben gefilmt werden, so wird am besten vorher die bequemste Handstellung ermittelt und der Formgriff entsprechend arretiert.



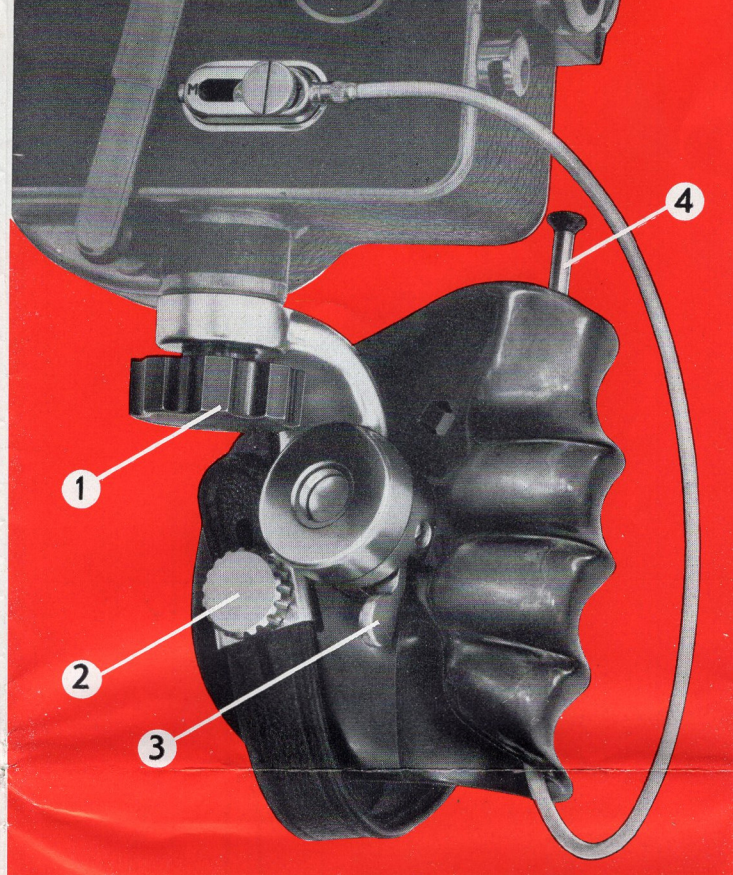
Überzeugen Sie sich selbst!

Wer filmt, sollte nicht versäumen, sich sofort im Fachgeschäft eine Schmalfilmkamera am Patent-Formgriff in die Hand geben zu lassen. Die praktische Probe wird den Kenner filmischer Aufnahmetechnik von den unverkennbaren Vorzügen des Formgriffes überzeugen.

Wer filmt, wird sofort erkennen, daß der **LINHOFF PATENT-FORMGRIFF** aus der Praxis entwickelt und für die Praxis geschaffen wurde!

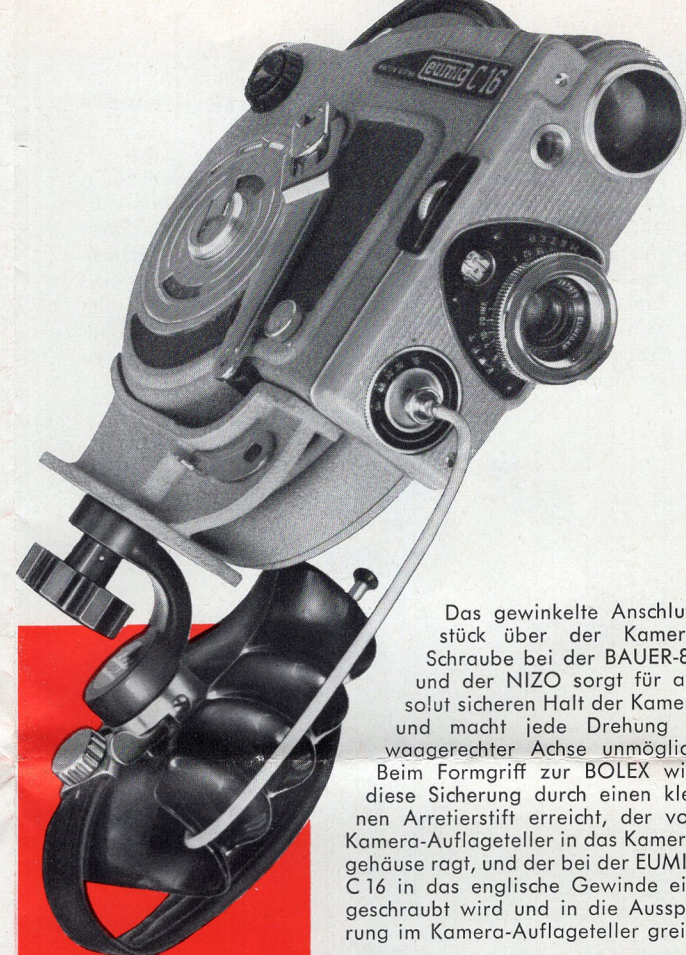
Als unerlässliches Zubehör einer Schmalfilmkamera überwindet er alle Schwierigkeiten, die sich manchmal aus dem Gewicht der Kamera, aus ungünstigen Aufnahmebedingungen und aus dem Mangel an „mehr als zwei Händen“ ergeben. Denn durch ihn wird die Schmalfilmkamera sozusagen schwerelos, in jeder Situation wendig, schußbereit und zielsicher. Bei Aufnahmen ohne Stativ ist der Bildstand bekanntlich immer problematisch; er wird durch den Patent-Formgriff auf jeden Fall merklich verbessert. Gelassen und dennoch beweglich kann sich der Kameramann ausschließlich auf das Wesentliche konzentrieren, nämlich darauf, was letztlich mit dem Filmstreifen eingefangen werden soll.

Für den Patent-Formgriff wurden bisher für folgende Schmalfilmkameras Anschlußstücke entwickelt: BOLEX H 8 und H 16, EUMIG C 16, NIZO EXPOSOMAT 8 mm und die verschiedenen BAUER-88-Modelle. Die andersartige Bauweise der einzelnen Filmkameras bedingt geringfügige Unterschiede in der Montage des Anschlußstückes für den Formgriff. Es muß daher beim Kauf angegeben werden, für welche Schmalfilmkamera der Patent-Formgriff bestimmt ist.



- 1 Die **Kamera-Schraube** schafft in sekundenschneller Montage die konstante Verbindung zwischen der Kamera und dem Formgriff. Die Benutzung eines Stativs ist durch einfaches Lösen der Schraube sofort möglich.
- 2 Die **Rändelschraube** fixiert die jeweils individuelle Weite der Lederschlaufe. So ist sie beispielsweise auch für das Arbeiten mit Handschuhen einstellbar.
- 3 Durch diesen **Feststell-Hebel** läßt sich die Kamera im jeweils günstigsten Winkel zum Formgriff in senkrechter Achse drehen und sicher in der gewünschten Stellung arretieren.
- 4 Der **flexible Auslöser** verläuft durch den Formgriff und wird in üblicher Weise im vorgesehenen Gewinde im Kameragehäuse befestigt. Für die BOLEX wird ein Spezial-Auslöser mit zylindrischem Gewinde geliefert, für den das nötige Anschlußstück vorhanden sein muß.

Nach anatomischem Gesetz ist der Patent-Formgriff jedem in die Hand konstruiert! Wie angegossen schmiegt sich der Kunststoffkörper in die Handfläche. Die Finger liegen leicht und selbstverständlich im Griffkamm, der Daumen bedient mühelos den Auslöser. Eine verstellbare Lederschlaufe gibt dem Handrücken den nötigen Halt. Der Patent-Formgriff ist für die linke Hand vorgesehen, kann aber auf Wunsch auch für die rechte Hand geliefert werden.



Das gewinkelte Anschlußstück über der Kamera-Schraube bei der BAUER-88- und der NIZO sorgt für absolut sicheren Halt der Kamera und macht jede Drehung in waagerechter Achse unmöglich. Beim Formgriff zur BOLEX wird diese Sicherung durch einen kleinen Arretierstift erreicht, der vom Kamera-Auflageteller in das Kameragehäuse ragt, und der bei der EUMIG C 16 in das englische Gewinde eingeschraubt wird und in die Aussparung im Kamera-Auflageteller greift.





Linhof

NIKOLAUS KARPFF K. G.
PRÄZISIONS-KAMERA-WERKE · MÜNCHEN 25